



Echo de Lynch-Bages 2018

Das Echo des ersten Weins erhält er die gleiche Sorgfalt und Aufmerksamkeit von den Rebstöcken bis zu den Kellern wie der grosse Lynch Bages. Daher teilt er auch die Eleganz und den Charakter des ersten Weines. Es ist das Ergebnis einer Auswahl von jüngsten Reben und spezifischen Parzellen von Lynch-Bages. Der Echo de Lynch Bages 2018 ist tief granatrot-violett gefärbt und beginnt mit Kirsch, Johannisbeergelee und gebackenen schwarzen Johannisbeeren mit Nuancen von geackertem Boden und getrockneten Kräutern. Der Gaumen ist mittelkräftig, vollgestopft, elegant, erfrischend und fest mit festen Tanninen umwickelt, mit langem Abgang.

Produzent	Château Lynch-Bages
Kategorie	Rotwein
Land	Frankreich
Region	Bordeaux
Subregion	Pauillac
Klassifizierung	AC
Jahrgang	2018
Flaschengrösse	75 cl
Alkohol	14.5 %
Trinktemperatur	16° - 18°
Lagerfähigkeit	bis 2030
Traubensorten	Merlot, Petit Verdot, Cabernet Sauvignon
Allergie-Infos	enthält Sulfite
Artikelnummer	253368
Bewertungen	Robert Parker 92/100



Vinifikation

12 Monate in einmal gebrauchten französischen Eichenfässern.

Terroir

Hier geniesst ein Plateau aus Kieselsteinen kalkhaltige und sandige Böden, die aufgrund der Nähe zum Fluss Garonne eine perfekte natürliche Drainage aufweisen. Das Land von Lynch-Bages bietet somit alle Voraussetzungen für den Anbau von Cabernet Sauvignon, der Hauptrebsorte des linken Ufers von Bordeaux, die auch den Grossteil der Weinberge des Schlosses einnimmt. Um Rotweine mit intensivem Charakter zu erzeugen, baut das Haus in kleineren Mengen auch Petit Verdot, Merlot und Cabernet Franc an.

Geschichte





Vor den Toren von Pauillac gelegen, verdankt das Château Lynch-Bages einen Teil seines Namens dem Weiler "Batges", der seit dem 16. Jahrhundert Generationen von Winzern beherbergte. Seine große Weinbaugeschichte beginnt im 18. Jahrhundert mit der Ankunft der Familie Lynch. In der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts erwarb die Familie Cazes das Anwesen. Seitdem werden die Geschichte der Familie und die Geschichte des Weinbergs gemeinsam geschrieben... Sein Name Echo ist eine Anspielung auf die Nymphe aus der griechischen Mythologie, die von Hera bestraft und ihrer Sprache beraubt wurde, weil sie sie ablenkte, als Zeus mit einer schönen Sterblichen verweilen wollte. Echo von Lynch-Bages spricht zwar nie als Erster, teilt aber den Charakter und die Eleganz eines großen Weines.

